

Der Leiter der Galerie Braunbehrens fährt mit Kunstwerken zur Art Karlsruhe, die bis Sonntag stattfindet.

„Kunst in allen Preislagen“

VON ADRIENNE BRAUN

Herr Naumann, Karlsruhe ist um die Ecke. Lohnt sich der Aufwand für eine Stuttgarter Galerie da überhaupt?

Wir wurden von vielen Stuttgartern angesprochen, ob wir nicht nach Karlsruhe gehen. Es wird fast erwartet, deshalb ist es sinnvoll, auch von hier aus hinzufahren.

Mit der Messe will man Neusammler gewinnen. Gelingt das?



Berthold Naumann ist gespannt auf die Art Karlsruhe. Foto: privat

Das gibt es schon, ich erinnere mich zum Beispiel an ein junges Sammlerpaar aus Frankfurt. Das Gute an der Art Karlsruhe ist, dass es in allen Preislagen Kunst gibt. Wenn man etwas möchte, findet man auf jeden Fall etwas.

Verdienen Sie Ihr Geld eher auf Messen oder in der Galerie?

Wir haben große Räume und verkaufen aus der Galerie heraus ganz gut. Bei einer Messe steckt man halt nicht drin. Im Dezember waren wir in Miami, da hat man entsetzliche Kosten. In Karlsruhe ist das Risiko zumindest nicht so groß.

Bei jährlichen Messen wiederholt sich das Angebot sehr, oder?

Das liegt auch an der Galeriearbeit. Man hat seine Künstler, da ist es zwangsläufig, dass man immer die gleichen Künstler sieht. Aber das ist nichts Negatives, sondern eher ein Zeichen von Treue.

- Art Karlsruhe, 22. bis 25. Februar, täglich 11 bis 19 Uhr

Kurz berichtet